

Waffenhandhabung Modell Mauser 98



1. Wo ist der sichere Bereich?
2. Allgemeines zur Waffe (bitte auf die Schulungswaffe anpassen):
 - a. Waffenart:
 - b. Schäftung:
 - c. Griff:
 - d. Verschluss:
 - e. Stecher:
 - f. Kaliber:
 - g. Visierung:
3. Zustandsbeschreibung der Waffe:
 - a. Ladezustand (erkennbar nur bei geöffneter Waffe)
 - b. Sicherungszustand (erkennbar durch Flügelsicherung)
 - I. Flügel links: entsichert – schussbereit
 - II. Flügel oben: teilgesichert – Arbeitsstellung
 - III. Flügel rechts: vollgesichert
 - c. Spannungszustand (erkennbar durch Schlagbolzenmutter)
 - d. Stecher Zustand (nicht erkennbar, muss bei Sicherheitsüberprüfung geprüft werden)
4. Sicherheitsüberprüfung:
 - a. Waffe vor der Aufnahme sichern (Vollsicherung)!
 - b. Stecher Kontrolle (deutscher Stecher / Doppelzüngelstecher):
 - I. HINTEREN Abzug zurückziehen, bei „klick“ war die Waffe entstoßen, hört man nichts war die Waffe eingestoßen.
 - II. Zum entstechen mit einem Finger den hinteren Abzug halten und den vorderen vorsichtig auslösen und beide gemeinsam langsam nach vorne kommen lassen.
 - III. Waffe ist nun entstoßen
 - c. Waffe öffnen und Laufkontrolle:
 - I. Waffe in den teilsicheren Zustand versetzen
 - II. Kammerstengel lösen und Verschluss nach hinten ziehen
 - III. Verschluss entfernen und ablegen
 - IV. Waffe gegen das Licht halten und von hinten in den Lauf schauen
 - V. Spruch: Der Lauf ist frei von Aufbauchungen, Verschmutzungen und Rostnarben
 - VI. Waffe schließen und sichern (Darauf achten, dass Ejektor über den Verschlusswarzen liegt)
 - d. Kaliberbestimmung, Waffenummer und Beschusszeichen:
 - I. Das Kaliber der Waffe ist:
 - II. Amtliche Beschusszeichen sind vorhanden
 - III. Waffenummer ist vorhanden
 - e. Spruch: Die Sicherheitsüberprüfung ist jetzt durchgeführt.



5. Laden der Waffe:
 - a. Teilgesicherte oder vollgesicherte Waffe aufnehmen (ggf. sichern)
 - b. Munition auf das richtige Kaliber überprüfen
 - c. Waffe ggf. in Teilsicherung versetzen, Munition wie vom Prüfer gewünscht laden oder neu laden
 - d. Verschluss schließen und Waffe sofort komplett sichern
 - e. Spruch: Ich wäre jetzt zur Jagd bereit

6. Situation Schuss: Rehbock auf 60 Meter, schießen Sie das Wild:
 - a. Waffe in Anschlag nehmen, Spruch: Ich spreche das Wild an
 - b. Spruch: Vorder- und Hinter Gelände sind frei, ein natürlicher Kugelfang ist gegeben.
 - c. Waffe entsichern
 - d. Waffe einstecken (HINTEREN Abzug nach hinten ziehen – Deutscher - / Doppelzügelstecher)
 - e. Spruch: Ich wäre jetzt zum Schuss bereit
 - l. Wenn der Prüfer zum Schuss auffordert diesen abgeben und im Anschlag direkt nachladen und weitere Anweisungen abwarten

7. Situation Schussabbruch: Rehbock springt ab:
 - a. Waffe sofort komplett sichern
 - b. Waffe entstecken (hinteren Abzug halten und vorderen dazu, beide langsam vor kommen lassen)
 - c. Waffe wieder in den jagdlichen Anschlag nehmen und abwarten.

8. Situation Hahn in Ruh / Jagdabbruch:
 - a. Waffe teilsichern
 - b. Waffe mit Kammerstengel öffnen und Kugeln aus dem Magazin repetieren (Dabei ist darauf zu achten, dass die Patronen nicht aus dem Magazin geschleudert werden – Hand überhalten)
 - c. Waffe ist nun entladen und wäre schießstandgerecht abstellbar.

1. Situation Waffe schrankfertig machen:
 - d. Waffe entsichern
 - e. Waffe öffnen
 - f. Verschluss entnehmen
 - g. Laufkontrolle, Spruch: Der Lauf ist frei von Aufbauchungen, Verschmutzungen und Rostnarben
 - h. Verschluss wieder einführen
 - i. Vorderen Abzug ziehen
 - j. Waffe mit Hilfe des Affengriffs schließen
 - k. Schlagbolzenmutter verschwindet beim Schließen der Waffe
 - l. Waffe ist jetzt entspannt und schrankfertig (Waffe kann in diesem Zustand nicht mehr gesichert werden)

ACHTUNG: So nicht abstellen, sondern vorher wieder teilsichern, öffnen und dann abstellen.

WICHTIG!!! Der Finger berührt während der kompletten Prüfung niemals den Abzug außer der Prüfer fordert dazu auf!